

**Übungsaufgaben zur Vorlesung
„Mathematik I für Geoökologen und Geowissenschaftler“**

#5

Letzter Abgabetermin: 04. 12. 2009

1. $C[a, b]$ sei die Menge der im Intervall stetigen Funktionen. In dieser Menge wird eine Addition $+$ und eine reelle Vervielfachung \cdot für Funktionen $f, g \in C[a, b]$ und $\lambda \in \mathbb{R}$ erklärt:

$$+ : C[a, b] \times C[a, b] \rightarrow C[a, b] \text{ vermöge } (f + g)(t) = f(t) + g(t) \text{ für } t \in [a, b],$$

$$\cdot : \mathbb{R} \times C[a, b] \rightarrow C[a, b] \text{ vermöge } (\lambda \cdot f)(t) = \lambda f(t) \text{ für } t \in [a, b].$$

$V = (C[a, b], \mathbb{R}, +, \cdot)$ ist ein Vektorraum.

Die Menge $C^1[a, b]$ der (mindestens) einmal differenzierbaren Funktionen ist eine Teilmenge von $C[a, b]$. Zeigen Sie:

- a) $C^1[a, b]$ ist eine echte Teilmenge von $C[a, b]$, d.h. $C^1[a, b] \subset C[a, b]$!
b) $U = (C^1[a, b], \mathbb{R}; \oplus, \odot)$ ist ein Untervektorraum von V ! (\oplus und \odot sind die Einschränkungen der oben erklärten Addition und Vervielfachung auf die Menge der differenzierbaren Funktionen $C^1[a, b]$.)

(6 Punkte)

2. Untersuchen Sie die gegebenen Vektoren u, v im \mathbb{K} -Vektorraum V auf lineare Unabhängigkeit!

a) $V = \mathbb{C}^2, \quad \mathbb{K} = \mathbb{C}, \quad u = \begin{pmatrix} 1+i \\ 2i \end{pmatrix}, v = \begin{pmatrix} 1 \\ 1+i \end{pmatrix},$

b) $V = \mathbb{C}^2, \quad \mathbb{K} = \mathbb{R}, \quad u = \begin{pmatrix} 1+i \\ 2i \end{pmatrix}, v = \begin{pmatrix} 1 \\ 1+i \end{pmatrix}.$

(4 Punkte)

3. Bildet das System der drei Vektoren $v_1 = \begin{pmatrix} 1 \\ -2 \\ 3 \end{pmatrix}, v_2 = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ -2 \end{pmatrix}, v_3 = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 2 \end{pmatrix}$ ein Erzeugendensystem des \mathbb{R}^3 ? Begründung!

(3 Punkte)

4. Betrachtet werde der Vektorraum $(\mathbb{R}^{2 \times 2}, \mathbb{R}, +, \cdot)$. Zeigen Sie: Die vier Matrizen

$$A = \begin{pmatrix} 2 & 3 \\ 3 & 2 \end{pmatrix}, B = \begin{pmatrix} -1 & 1 \\ 2 & -3 \end{pmatrix}, C = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, D = \begin{pmatrix} 4 & 3 \\ 0 & 2 \end{pmatrix}$$

sind linear unabhängig!

(3 Punkte)